



Klinik-Schwerlastbett XXL 400

Bedienungsanleitung

AirSystems

Medizinische Produkte GmbH

Konformitätserklärung



CE in Übereinstimmung mit den Anforderungen der Direktiven 93/42/CEE in Bezug auf Medizinprodukte der Klasse 1.

In Übereinstimmung mit

CEI EN 60601-2-38

UNI EN 1970:2006; 2006/42/CE

CND: z12030799 – IEC

RDM: 106290/R – GMDN: 3556

DIN EN 60601-2-52

Maße und Gewichte

Abmessungen (oberer Rahmen des Bettes)	
1. Bett-Verbreiterungen / -Verlängerungen eingeschoben (mit Abstandshaltern)	2310mm x 1000mm
2. Bett-Verbreiterungen / -Verlängerungen ausgezogen (mit Bettgittern)	2500mm x 1280mm
Abmessungen (Liegefläche für Matratze)	
1. Bett-Verbreiterungen / -Verlängerungen eingeschoben	2000mm x 900mm
2. Mittlere Position	2000mm x 1050mm
3. Bett-Verbreiterungen / -Verlängerungen ausgezogen	2000mm x 1200mm
Höchste Bettposition	800mm (840mm mit Waage)
Niedrigste Bettposition	370mm (410mm kg mit Waage)
Bettgewicht	175kg (195kg mit Waage)
Stoßfestigkeitsklasse der Elektrik	Klasse 1
Schutzart der Elektrik	IP 66
Maximale sichere Arbeitslast	400kg

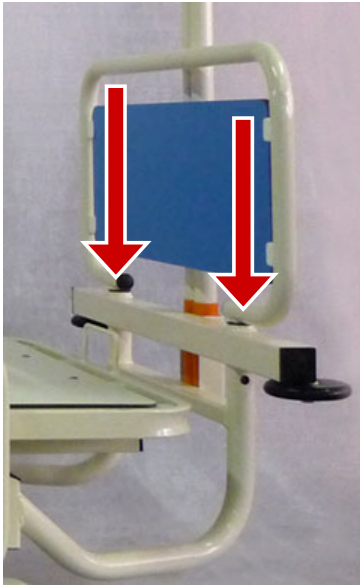
Übersicht

1. Zusammenbau / Montage	2
2. Einstellungen	5
3. Radsteuerung per Fußpedal	9
4. Zubehör	9
5. Sicherheitsregeln	9
6. Ersatzteile	10
7. Gewährleistung	10
8. Entsorgung	11
9. Elektrische Ausrüstung	11
10. Erstkontrolle und Wartung	13
11. Wartungsprotokoll	14

1. Zusammenbau / Montage

1. Notwendige Montagen zum Betaufbau

- Kopfplatte



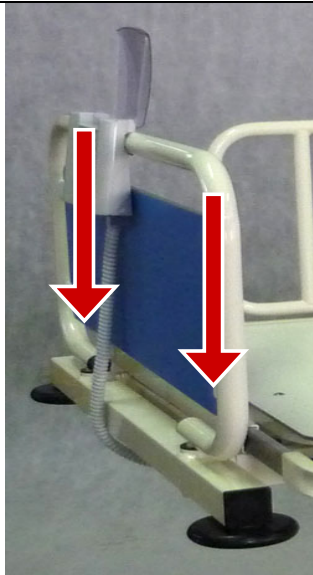
Montageanleitung

Schieben Sie die beiden freien Rohre der Kopfplatte in die beiden Aufnahmen am Bettrahmen am Kopfende. Die Pfeile auf dem Bild zeigen Ihnen die Position an.

Technische Hinweise

Die beiden Aufnahmen für die Kopfplatte sind so konstruiert, dass die Kopfplatte im Notfall sehr schnell entnommen werden kann.

- Fußplatte



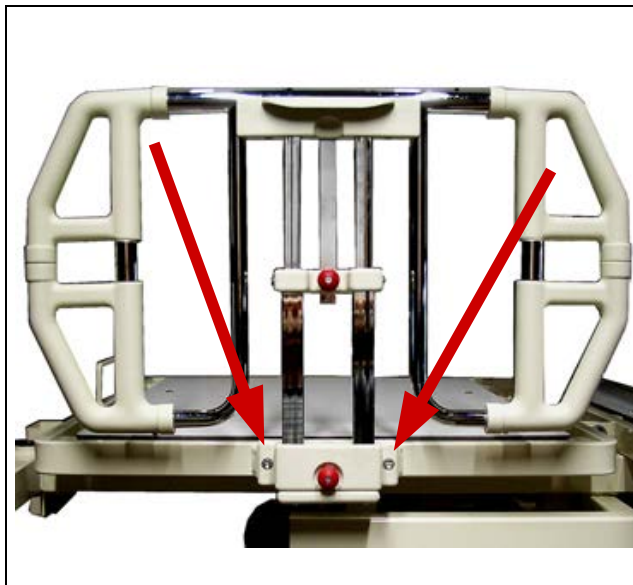
Montageanleitung

Schieben Sie die beiden freien Rohre der Fußplatte in die beiden Aufnahmen am Bettrahmen am Fußende. Die Pfeile auf dem Bild zeigen Ihnen die Position an.

Technische Hinweise

Die beiden Aufnahmen für die Fußplatte sind so konstruiert, dass die Fußplatte im Notfall sehr schnell entnommen werden kann.

- Zubehör: Seitengitter

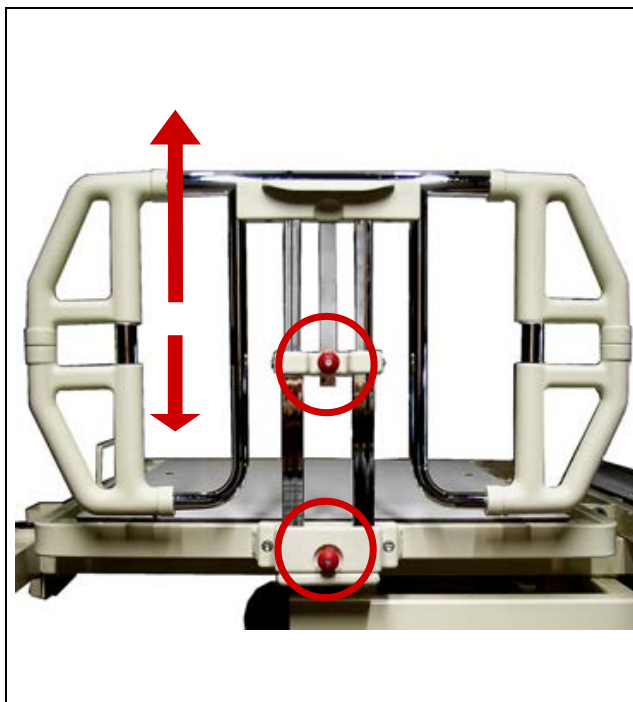


Montageanleitung

Die vier Seitengitter (zwei auf jeder Seite) an einer der vier Blöcke mit je zwei Inbusschrauben seitlich befestigen (siehe Pfeile linkes Bild). Fest anziehen und auf Festigkeit prüfen.

Funktion

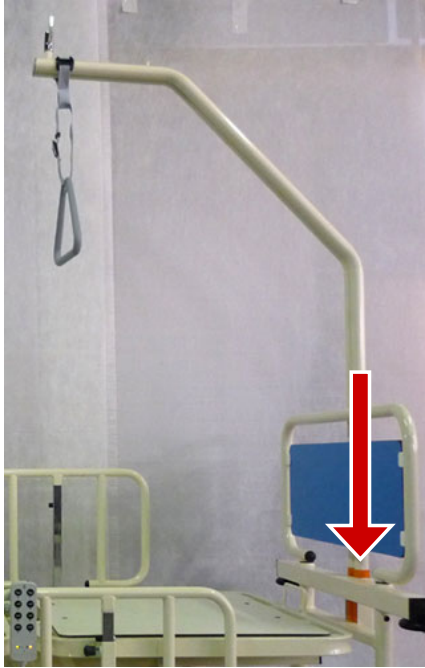
Jeder der roten Federknopf (roter Kreis, siehe Bild unten) kann herausgezogen werden, um das Seitengitter in zwei Höhen zu arretieren.



Technische Hinweise

Die Seitengitter dienen dem Schutz des Patienten vor dem Herausfallen aus dem Bett. Sie können wie oben beschrieben zwei unterschiedliche Höhen einstellen. Stellen Sie in jedem Fall sicher, dass die roten Federknöpfe nach der Höhenverstellung wieder vollständig eingerastet sind. Versuchen Sie dann das Seitengitter nach oben zu ziehen oder nach unten zu drücken. Das sollte nicht möglich sein, wenn es richtig arretiert ist.

- Zubehör: Aufrichter mit Gerätehaken



Montageanleitung

Schieben Sie das freie Ende des Aufrichters in die Aufnahme in der Mitte des Rahmens am Kopfende. Die Pfeile auf dem Bild zeigen Ihnen die Position an.

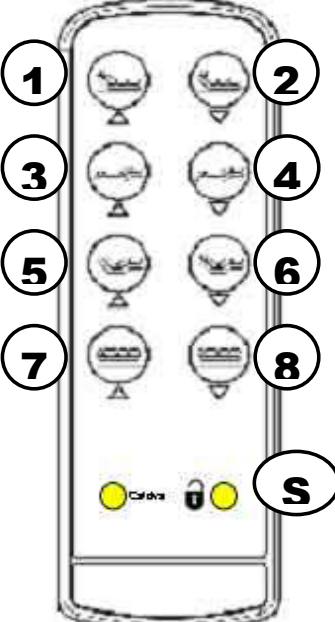
Technische Hinweise

Der Aufrichter ist aus zwei hochstabilen Rundrohren aus Stahl gefertigt.


2. Einstellungen

2. Einstellungen

- Patientenbedienung

	<p>Patientenbedienung</p> <p>Die Bedienung kann mit dem beiliegenden schwarzen Magnetschlüssel durch Ziehen über das „Schlosszeichen“ (SZ) gesperrt werden.</p> <p>Lampe <u>an</u>: Bedienung frei Lampe <u>aus</u>: Bedienung gesperrt</p>
--	--

- Personalbedienung (Zentralsteuerung)

<p>Personalbedienung</p> <p>Mit Hilfe der drei Drehschalter über den Tasten können die entsprechenden Funktionen für <u>beide</u> Bedienungen gesperrt werden.</p> <p>Die maximale Sitzposition wird über den Taster (S) erreicht.</p> <p>Die zwei roten Tasten steuern die Notabsenkung (N) und die Trendelenburgstellung (T). <i>Es ist ein Akku eingebaut, der temporär die Funktion bei Stromausfall / Netztrennung sicherstellt.</i></p>	
--	--

- Bedientasten der Patienten – und Personalbedienung

Rücken (0°-54°)

- 1 drücken um die Rückensektion zu **heben**.
- 2 drücken um die Rückensektion zu **senken**.

Beine (0°-24°)

- 3 drücken um die Beinsektion zu **heben**.
- 4 drücken um die Beinsektion zu **senken**.

„Sitzposition“ Rücken & Beine gleichzeitig

(Nur auf Patientenbedienung vorhanden)

- 5 drücken um Bein- & Rückensektion zu **heben**.
- 6 drücken um Bein- & Rückensektion zu **senken**.

Liegeflächenhöhe (37 bis 80cm)

- 7 drücken um ganze Liegefläche zu **heben**.
- 8 drücken um ganze Liegefläche zu **senken**.

TRENDELENBURG (max. +/- 18°): Nur auf Personalbedienung vorhanden

- 9 drücken um in Trendelenburglage zu fahren
- 10 drücken um in Anti-Trendelenburg zu fahren

Dauerpiepton:

Die Bedienung ist gesperrt oder die Funktion ist am Ende des Fahrweges.

- Breitenverstellung der Liegefläche

Breitenverstellung der Liegefläche

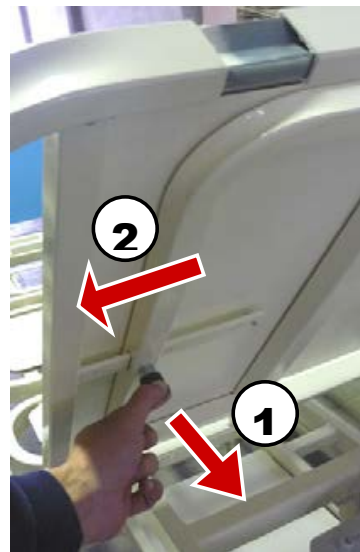
Die Liegeflächenbreite kann im ersten Schritt von 90 auf 105cm und dann von 105 auf 120cm eingestellt werden. Es sind auf jeder Bettseite drei Liegeflächenabschnitte einzustellen (Kopf – Mitte – Fuß).

Wie auch bei den Seitengittern hilft hier ein Arretierbolzen, der sich jeweils in der Mitte jedes Abschnitts unserer Seite befindet. Ziehen Sie den schwarzen Knauf gegen den Federdruck etwas heraus bis es nicht mehr weiter geht.

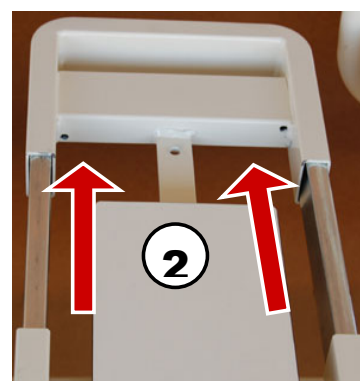
Nun stellen Sie den Abschnitt der Liegefläche auf die gewünschte Breite ein, indem sie ihn herausziehen. Wenn Sie den Bolzen nun etwas loslassen, rutscht er in eins der verdeckten Löcher im Rohr des gerade herausgezogenen Abschnitts.

Stellen Sie sicher, dass der Bolzen vollständig eingerastet ist. Prüfen Sie die Arretierung des Abschnitts, indem sie daran ziehen und drücken; er darf sich nicht verstellen lassen.

Rückenabschnitt



Mittelabschnitt



- Längenverstellung der Liegefläche

Längenverstellung der Liegefläche

Die Liegefläche kann von 200 auf 220cm verlängert werden. Seitlich und unter dem Rahmen an der Fußseite befinden sich zwei große Rändelschrauben, die sie etwas herausdrehen können.

Bild A und B: Sind beide gelöst, können sie das ganze Fußende des Bettes herausziehen (siehe Pfeile auf dem Bild **A**). Es stoppt bei 220cm. Nun drehen sie die zwei Rändelschrauben wieder fest. Prüfen Sie die Festigkeit des Fußendes.

Bild C: Nun können Sie die senkrecht stehende schmale Platte am Fußende (Punkt auf Bild **A**: bereits flach eingesteckt), die die Matratzenfläche begrenzt hat, nach oben herausnehmen (Bild **C**; 1). Diese Platte dient nun der Unterstützung einer längeren Matratze, bzw. der Matratzenverlängerung. Stecken sie diese Platte nun wieder in den Metallschlitz auf dem Sie diese entnommen haben, aber so, das die Platte nun flach (waagrecht) liegt (Bild **C**; 2)– wie in beiden Bildern **A** und **B** gezeigt. Auf dieser Platte wird die Matratze ruhen.

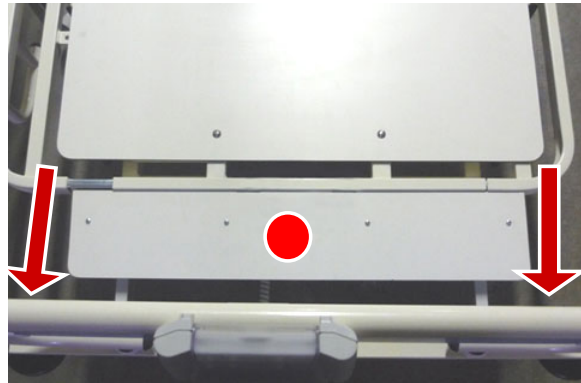


Bild A

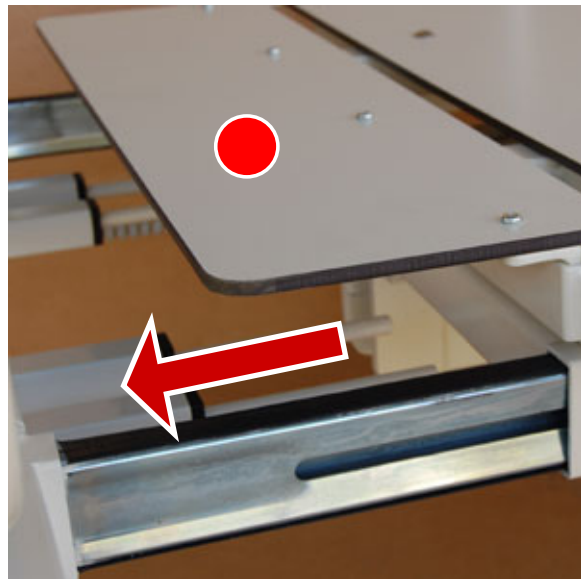


Bild B

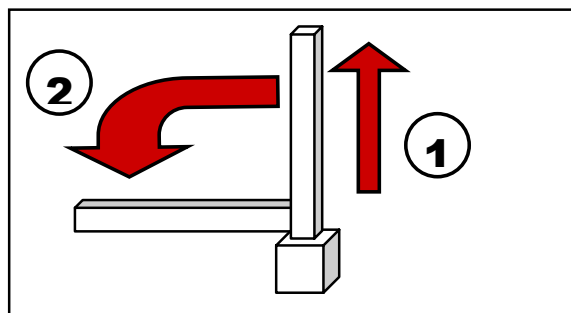
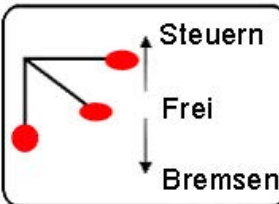

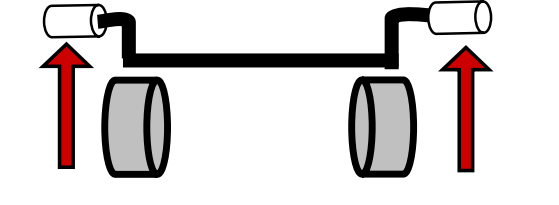
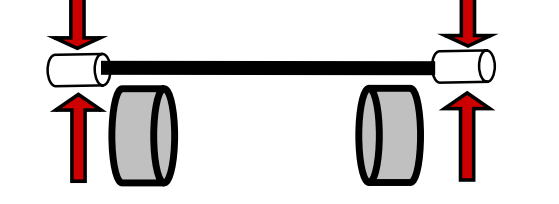
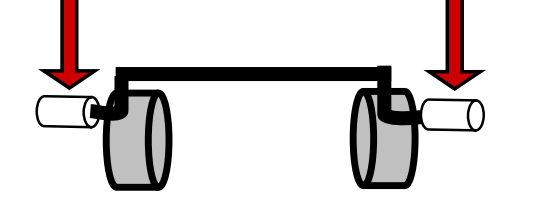


Bild C

3. Radsteuerung per Fußpedal

3. Fußpedal-Stange zur zentralen Steuerung der Räder

 <p>Drei Stellungen der Fußpedal-Stange (am Fußende) steuern die Räder</p>		
<p>Steuerungsposition: In oberster Stellung der Stange ist die Radarretierung eingeschaltet und das Bett kann geradeaus gesteuert werden.</p>		
<p>Freie Drehbarkeit alle Räder: In der mittleren Stellung der Stange sind alle Räder in freier Rotation um 360°. Das Bett kann in alle Richtungen frei bewegt werden.</p>		
<p>Bremsposition: In der untersten Stellung der Stange ist das Bett gebremst. So muss das Bett abgestellt werden, wenn es nicht geschoben werden soll.</p>		

4. Zubehör

4. Zubehör

- Artikel-Nr. 080133 Aufrichter
- Artikel-Nr. 080130 Seitengittersatz (4 Stück)

5. Sicherheitsregeln

5. Sicherheitsregeln (Achtung: Bitte informieren Sie den Patienten über diese Sicherheitsregeln)

- a) Das Mindestalter zur Benutzung des Bettes ist über 12 Jahre.
- b) Die sichere Arbeitslast (inkl. Matratze und Zubehör) beträgt 400kg.
- c) Personen, die nicht mit der Bedienungsanleitung vertraut sind, dürfen das Bett nicht benutzen.
- d) Der Bediener des Bettes ist für die Sicherheit aller Personen verantwortlich, die sich in Bettnähe befinden.
- e) Das Bett darf nur bewegt werden, wenn dies für den Patienten notwendig ist. Für andere Zwecke ist das Bewegen des Bettes nicht erlaubt.
- f) Beseitigen Sie alle Gegenstände und / oder Hindernisse, die sich in Bettnähe befinden.
- g) Nachdem Sie das Bett bewegt haben müssen Sie die Bremsen wieder anziehen.
- h) Befestigen Sie die Handfernbedienung an der oberen Stange der Seitengitter, wenn Sie die Bedienung nicht benutzen.
- i) Stellen Sie sicher, dass alle Bolzen und Muttern immer fest angezogen sind, damit sie immer mit maximaler Sicherheit arbeiten.
- j) Wechseln Sie alle abgenutzten oder defekten Teile immer sofort aus, um größte Sicherheit zu garantieren.

6. Ersatzteile

6. Ersatzteile

Artikel-Nr.	Bezeichnung
080149	Rad Ø 150mm, richtungsarretierend & bremsbar, antistatisch
080151	Rad Ø 150mm, richtungsarretierend & bremsbar
080148	Rad Ø 150mm, bremsbar, antistatisch
080150	Rad Ø 150mm, bremsbar
080158	IV Aufnahmehalter Metall (am Aufrichter aufgesteckt)
080155	IV-Aufnahmehalter Kunststoff (am Aufrichter aufgesteckt)
080141	Stoßfänger Ø 118 mm, Bohrung 30mm, schwarz
080142	Motor: Rückenlehnen(Oberkörper) und Betthöhenverstellung
080143	Motor: Beinverstellung
080144	Handfernbedienung mit 8 Tasten
080156	Magnetschlüssel f. Patientenfernbedienung
080145	Zentralbedienungseinheit für Personal (Personalbedienung)
080159	Plexiglasabdeckung (klappbar) für Personalbedienung
080160	Halter mit 2 Schrauben Rückseite der Personalbedienung
080146	Rändelschraubenpaar für die Verstellung der Bettlänge
080154	Zentraler Schaltkasten (Zentrale) DEWERT MCL-II ab 11/2012 (Waagenanschluß integriert) für wieder- & nicht wiederaufladbare Batterien, ersetzt alle vorherigen Zentralen, ohne Batterie
080137	Batterie (Notstrom), nicht wiederaufladbar, wenn länger ungeladen vom Netz, für Dewert Zentrale MCL-II (Kennzeichen: langes Anschlusskabel)
080138	Batterie (Notstrom), wiederaufladbar für Dewert Zentrale MCL-II (Kennzeichen: kurzes Anschlusskabel)

7. Gewährleistung

7. Herstellergarantie

Der Hersteller dieses Bettes („Hersteller“) gewährt die folgende Garantie 24 Monate lang ab dem Kaufdatum. Der Hersteller garantiert den Austausch aller originalen Teile, die nach Prüfung durch einen Techniker des Herstellers einen Fertigungsfehler aufweisen, dies setzt jedoch voraus, dass das Bett bestimmungsgemäß und unter normalen Bedingungen genutzt wurde und die Wartungen ordnungsgemäß und fachmännisch durchgeführt wurden.

Von dieser Herstellergarantie ist nicht erfasst:

- Alle Teile, die durch normale Abnutzung und / oder durch Auslassen der Wartungen beschädigt werden
- Alle Teile, die durch Fehlnutzung, bzw. nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch laut den Angaben in diesem Betriebshandbuch beschädigt werden

Diese Garantie erlischt automatisch, wenn an dem Bett oder seinem Zubehör Veränderungen vorgenommen werden, die vom Hersteller nicht schriftlich genehmigt wurden oder wenn nicht-originale Teile an das Bett oder sein Zubehör montiert werden. Weiterhin lehnt der Hersteller jede zivilrechtliche Verantwortung ab, die daraus resultiert, dass das Bett oder sein Zubehör nicht zweckbestimmt benutzt wird, so wie es in diesem Handbuch beschrieben ist, bzw. wenn die Wartungen nicht fachgerecht durchgeführt werden. Alle Kosten des Transportes und der Arbeitsleistung und die Kosten einer Beschädigung oder eines Verlustes während des Transportes, werden dem Nutzer berechnet; ebenso wie die Kosten für Einstellungen oder normale Wartungsarbeiten.

Sie sind angehalten direkt nach der Lieferung zu prüfen, ob die Produkte in einem optisch einwandfreien Zustand sind und das Betriebshandbuch vor dem Einsatz der Produkte sorgfältig zu lesen.

Alle Bestellungen von Ersatzteilen müssen das Bettenmodell, das Kaufjahr und die Teilenummer enthalten.

8. Entsorgung

8. Entsorgung

Dieses Produkt muss wie auch KFZ oder elektrische Haushaltsgeräte zur Entsorgung an dafür autorisierte Unternehmen übergeben werden.

EC Direktiven 94/3/CE Art. 16 02 05

9. Technische Daten der elektrischen Ausrüstung

(Quelle: <http://www.dewert.de>)

• Patientenfernbedienung (n.1)

Schutzart: IP 66

Erstfehlersicher

Normgerechtes Tastenfeld

Kombinierte Power-On- /Ladezustandsanzeige

Glatte Oberfläche für leichte Reinigung

• Personalbedienung (n.2)

Schutzart: IP 66

Funktion: Sperren und Freigeben von Antrieben, Schockposition mit Taste anfahrbar, Ladekontrollanzeige, Fehlerkontrollanzeige

Montage: Einfaches Aufstecken und Abnehmen auf ein Rohr von Ø 32 mm (am Fußende des Bettes)

• Motor (n.4)

Antriebstyp: Einzelantrieb

Schutzklasse: Schutzklasse III

Schutzart: IP 20

Motorspannung: 24 V DC

Betriebsart: Aussetzbetrieb 2/18 min. bzw. Einschaltdauer 10 %

Belastungsart: Druck / Zug

Hub: bis 400 mm

Verstelllast: max. 8000 N (Hublast max. 300 KG)

Material Hubrohr: Stahl pulverlackiert

Direkt am Antrieb montierbare Steuerungen spezielle DYMAT-Steuerung

Anschlusskabel grau, spiralisiert, 560 mm, LSP-Stecker, PVC

schwarz, glatt, 1460 mm, LSP-Stecker, PVC

• Steuerung (n.1)

Typ: SG 300-Serie

Steuerungstyp: Erstfehlersichere Steuerung

Schutzklasse: Schutzklasse I

Schutzart: IP 66

Netzanschluss: 220-240 V AC, 50-60 Hz

Transformatorstyp: Ringkern 230 VA

Betriebsart: Aussetzbetrieb 2/18 min. bzw. Einschaltdauer 10%

Ausgangsspannung: 24 V DC

Umgebungstemperatur: +5 bis +40 °C

Netzanschlusskabel (je nach Auslieferungsland):

Konturenstecker oder Schutzkontaktstecker, grau, spiralisiert, 1960 mm, EPR

CH-Stecker, ohne oder mit Erdung grau, spiralisiert, 1950 mm, EPR

GB-Stecker, grau, spiralisiert, 1950 mm, EPR

GB-Stecker mit Erdung, grau, spiralisiert, 1950 mm, EPR

JAP-Stecker, schwarz, glatt, 4000 mm, PVC

AUS-Stecker, grau, spiralisiert, 1950 mm, PVC

AUS-Stecker mit Erdung, grau, spiralisiert, 1950 mm, PVC

USA-Stecker, grau, glatt, 3900 mm, PVC

USA-Stecker mit Erdung, grau, glatt, 3900 mm, PVC

10. Erstkontrolle & Wartung

□ Erstkontrolle:

Nach einer Woche im Betrieb sollten Sie alle Bolzen und Muttern auf Festigkeit prüfen. Ziehen Sie diese ggf. nach. Prüfen Sie, ob sich alle Federbolzen und alle Gelenkbolzen in der vorgesehenen Position befinden und gesichert sind. Begutachten Sie alle Schweißnähte.

□ Reguläre Wartung (3x pro Jahr):

1. Prüfen Sie, ob die Bremsen an den Rädern fest anziehen
2. Prüfen Sie, ob alle Bolzen und Muttern festgezogen sind. Ziehen Sie diese ggf. nach.
3. Reinigen Sie das Bett mit milder Seife und Wasser oder mit einem nicht-scheuernden Klinik Reinigungs- und Desinfektionsmittel. Reiben Sie das Bett und die elektrischen Kabel und Einheiten mit einem Lappen trocken.

11. Wartungsprotokoll

Wartungsprotokoll

Erstkontrolle

Kontrolle	Datum	Bemerkungen	Namenszeichen
Alle Bolzen und Muttern auf Festigkeit prüfen und ggf. nachziehen			
Prüfen, ob sich Federbolzen und alle Gelenkbolzen in der vorgesehenen Position befinden und gesichert sind			
Schweißnähte begutachten			

Reguläre Wartung (3x pro Jahr):

Wartung	Datum	Bemerkungen	Namenszeichen
Prüfung, ob die Bremsen an den Rädern fest anziehen			
Alle Bolzen und Muttern auf Festigkeit prüfen und ggf. nachziehen			
Reinigung des Bettes mit milder Seife und Wasser oder mit einem nicht-scheuernden Klinik Reinigungs- und Desinfektionsmittel. Trockenreiben des Bettes und der elektrischen Kabel und Einheiten mit einem Lappen			

Wartung	Datum	Bemerkungen	Namenszeichen
Prüfung, ob die Bremsen an den Rädern fest anziehen			
Alle Bolzen und Muttern auf Festigkeit prüfen und ggf. nachziehen			
Reinigung des Bettes mit milder Seife und Wasser oder mit einem nicht-scheuernden Klinik Reinigungs- und Desinfektionsmittel. Trockenreiben des Bettes und der elektrischen Kabel und Einheiten mit einem Lappen			

Wartung	Datum	Bemerkungen	Namens- zeichen
Prüfung, ob die Bremsen an den Rädern fest anziehen			
Alle Bolzen und Muttern auf Festigkeit prüfen und ggf. nachziehen			
Reinigung des Bettes mit milder Seife und Wasser oder mit einem nicht-scheuernden Klinik Reinigungs- und Desinfektionsmittel. Trockenreiben des Bettes und der elektrischen Kabel und Einheiten mit einem Lappen			

Wartung	Datum	Bemerkungen	Namens- zeichen
Prüfung, ob die Bremsen an den Rädern fest anziehen			
Alle Bolzen und Muttern auf Festigkeit prüfen und ggf. nachziehen			
Reinigung des Bettes mit milder Seife und Wasser oder mit einem nicht-scheuernden Klinik Reinigungs- und Desinfektionsmittel. Trockenreiben des Bettes und der elektrischen Kabel und Einheiten mit einem Lappen			

Wartung	Datum	Bemerkungen	Namens- zeichen
Prüfung, ob die Bremsen an den Rädern fest anziehen			
Alle Bolzen und Muttern auf Festigkeit prüfen und ggf. nachziehen			
Reinigung des Bettes mit milder Seife und Wasser oder mit einem nicht-scheuernden Klinik Reinigungs- und Desinfektionsmittel. Trockenreiben des Bettes und der elektrischen Kabel und Einheiten mit einem Lappen			

Wartung	Datum	Bemerkungen	Namens- zeichen
Prüfung, ob die Bremsen an den Rädern fest anziehen			
Alle Bolzen und Muttern auf Festigkeit prüfen und ggf. nachziehen			
Reinigung des Bettes mit milder Seife und Wasser oder mit einem nicht-scheuernden Klinik Reinigungs- und Desinfektionsmittel. Trockenreiben des Bettes und der elektrischen Kabel und Einheiten mit einem Lappen			

Wartung	Datum	Bemerkungen	Namens- zeichen
Prüfung, ob die Bremsen an den Rädern fest anziehen			
Alle Bolzen und Muttern auf Festigkeit prüfen und ggf. nachziehen			
Reinigung des Bettes mit milder Seife und Wasser oder mit einem nicht-scheuernden Klinik Reinigungs- und Desinfektionsmittel. Trockenreiben des Bettes und der elektrischen Kabel und Einheiten mit einem Lappen			

Wartung	Datum	Bemerkungen	Namens- zeichen
Prüfung, ob die Bremsen an den Rädern fest anziehen			
Alle Bolzen und Muttern auf Festigkeit prüfen und ggf. nachziehen			
Reinigung des Bettes mit milder Seife und Wasser oder mit einem nicht-scheuernden Klinik Reinigungs- und Desinfektionsmittel. Trockenreiben des Bettes und der elektrischen Kabel und Einheiten mit einem Lappen			

Wartung	Datum	Bemerkungen	Namens- zeichen
Prüfung, ob die Bremsen an den Rädern fest anziehen			
Alle Bolzen und Muttern auf Festigkeit prüfen und ggf. nachziehen			
Reinigung des Bettes mit milder Seife und Wasser oder mit einem nicht-scheuernden Klinik Reinigungs- und Desinfektionsmittel. Trockenreiben des Bettes und der elektrischen Kabel und Einheiten mit einem Lappen			

Wartung	Datum	Bemerkungen	Namens- zeichen
Prüfung, ob die Bremsen an den Rädern fest anziehen			
Alle Bolzen und Muttern auf Festigkeit prüfen und ggf. nachziehen			
Reinigung des Bettes mit milder Seife und Wasser oder mit einem nicht-scheuernden Klinik Reinigungs- und Desinfektionsmittel. Trockenreiben des Bettes und der elektrischen Kabel und Einheiten mit einem Lappen			

Wartung	Datum	Bemerkungen	Namens- zeichen
Prüfung, ob die Bremsen an den Rädern fest anziehen			
Alle Bolzen und Muttern auf Festigkeit prüfen und ggf. nachziehen			
Reinigung des Bettes mit milder Seife und Wasser oder mit einem nicht-scheuernden Klinik Reinigungs- und Desinfektionsmittel. Trockenreiben des Bettes und der elektrischen Kabel und Einheiten mit einem Lappen			

Wartung	Datum	Bemerkungen	Namens- zeichen
Prüfung, ob die Bremsen an den Rädern fest anziehen			
Alle Bolzen und Muttern auf Festigkeit prüfen und ggf. nachziehen			
Reinigung des Bettes mit milder Seife und Wasser oder mit einem nicht-scheuernden Klinik Reinigungs- und Desinfektionsmittel. Trockenreiben des Bettes und der elektrischen Kabel und Einheiten mit einem Lappen			

Wartung	Datum	Bemerkungen	Namens- zeichen
Prüfung, ob die Bremsen an den Rädern fest anziehen			
Alle Bolzen und Muttern auf Festigkeit prüfen und ggf. nachziehen			
Reinigung des Bettes mit milder Seife und Wasser oder mit einem nicht-scheuernden Klinik Reinigungs- und Desinfektionsmittel. Trockenreiben des Bettes und der elektrischen Kabel und Einheiten mit einem Lappen			

Wartung	Datum	Bemerkungen	Namens- zeichen
Prüfung, ob die Bremsen an den Rädern fest anziehen			
Alle Bolzen und Muttern auf Festigkeit prüfen und ggf. nachziehen			
Reinigung des Bettes mit milder Seife und Wasser oder mit einem nicht-scheuernden Klinik Reinigungs- und Desinfektionsmittel. Trockenreiben des Bettes und der elektrischen Kabel und Einheiten mit einem Lappen			

Wartung	Datum	Bemerkungen	Namens- zeichen
Prüfung, ob die Bremsen an den Rädern fest anziehen			
Alle Bolzen und Muttern auf Festigkeit prüfen und ggf. nachziehen			
Reinigung des Bettes mit milder Seife und Wasser oder mit einem nicht-scheuernden Klinik Reinigungs- und Desinfektionsmittel. Trockenreiben des Bettes und der elektrischen Kabel und Einheiten mit einem Lappen			

Wartung	Datum	Bemerkungen	Namens- zeichen
Prüfung, ob die Bremsen an den Rädern fest anziehen			
Alle Bolzen und Muttern auf Festigkeit prüfen und ggf. nachziehen			
Reinigung des Bettes mit milder Seife und Wasser oder mit einem nicht-scheuernden Klinik Reinigungs- und Desinfektionsmittel. Trockenreiben des Bettes und der elektrischen Kabel und Einheiten mit einem Lappen			

Wartung	Datum	Bemerkungen	Namens- zeichen
Prüfung, ob die Bremsen an den Rädern fest anziehen			
Alle Bolzen und Muttern auf Festigkeit prüfen und ggf. nachziehen			
Reinigung des Bettes mit milder Seife und Wasser oder mit einem nicht-scheuernden Klinik Reinigungs- und Desinfektionsmittel. Trockenreiben des Bettes und der elektrischen Kabel und Einheiten mit einem Lappen			

Wartung	Datum	Bemerkungen	Namens- zeichen
Prüfung, ob die Bremsen an den Rädern fest anziehen			
Alle Bolzen und Muttern auf Festigkeit prüfen und ggf. nachziehen			
Reinigung des Bettes mit milder Seife und Wasser oder mit einem nicht-scheuernden Klinik Reinigungs- und Desinfektionsmittel. Trockenreiben des Bettes und der elektrischen Kabel und Einheiten mit einem Lappen			

Wartung	Datum	Bemerkungen	Namens- zeichen
Prüfung, ob die Bremsen an den Rädern fest anziehen			
Alle Bolzen und Muttern auf Festigkeit prüfen und ggf. nachziehen			
Reinigung des Bettes mit milder Seife und Wasser oder mit einem nicht-scheuernden Klinik Reinigungs- und Desinfektionsmittel. Trockenreiben des Bettes und der elektrischen Kabel und Einheiten mit einem Lappen			

Wartung	Datum	Bemerkungen	Namens- zeichen
Prüfung, ob die Bremsen an den Rädern fest anziehen			
Alle Bolzen und Muttern auf Festigkeit prüfen und ggf. nachziehen			
Reinigung des Bettes mit milder Seife und Wasser oder mit einem nicht-scheuernden Klinik Reinigungs- und Desinfektionsmittel. Trockenreiben des Bettes und der elektrischen Kabel und Einheiten mit einem Lappen			



Kontakt

**AirSystems
Medizinische Produkte GmbH**

Siemensstraße 1 • D-46325 Borken

Telefon: +49 (0) 28 61 - 80 990-0
Telefax: +49 (0) 28 61 - 80 990-29

E-Mail: info@airsystems.de
www.airsystems.de

Hersteller: Ascuro AG, Konstanzerstraße 20, CH-8280 Kreuzlingen

AirSystems
Medizinische Produkte GmbH